



Beschlussvorlage

öffentlich

Dezernat: Dezernat 3 - Recht, Sicherheit und Ordnung
Amt: Amt für öffentliche Ordnung
Erstelldatum: 03.03.2023
Vorlagen-Nr.: BV/074/2023

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion; Ferienprogramm Sommer 2023 - kostenfreie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Weiden für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre

Beratungsfolge:

Hauptverwaltungs-, Umwelt- und Energiewendausschuss	23.03.2023
Finanz-, Vergabe-, Grundstücks- und Sanierungsausschuss	02.05.2023

Sachstandsbericht:

Im vorliegenden Antrag wird vorgeschlagen, Kindern und Jugendlichen bis 15 Jahre im Ferienmonat August 2023, die öffentlichen Verkehrsmittel in Weiden i.d.OPf. kostenlos nutzen zu lassen. Durch den Antrag soll das Ferienprogramm des Stadtjugendrings aufgewertet und von "Elterntaxis" unabhängiger gemacht werden.

Abweichend von der Wortwahl des Antrags wird davon ausgegangen, dass damit die Nutzung im Stadtbus Weiden gemeint ist. Bei den restlichen öffentlichen Verkehrsmitteln (Überlandbuslinien), die auch Haltestellen im Stadtgebiet anfahren, handelt es sich nämlich nicht um städtische Einrichtungen.

Bisher besteht im Stadtbus Weiden für bis zu 15jährige die Möglichkeit, für 17 Euro, also umgerechnet 55 Cent am Tag, eine Ferienfahrkarte zu erwerben, die für alle Fahrten im Monat August gilt.

Eine Aussage, wie hoch eine kostenfreie Beförderung den städtischen Haushalt belasten würde, ist schwer zu treffen.

In den Sommern 2020 und 2021 herrschte die Corona-Pandemie, im Sommer 2022 gab es das 9-Euro-Ticket“.

Von daher liegen für die letzten drei Jahre keine belastbaren Zahlen vor, die eine annähernd verlässliche Prognose für 2023 liefern könnten.

Es kann lediglich festgestellt werden, dass im Sommer 2019 insgesamt 400

Ferienfahrkarten verkauft wurden. Dies entspricht einem Verkaufserlös von 6.800 Euro.

Ausgehend davon, dass es bei einer kostenlosen Nutzung sicherlich auch mehr Mitfahrer geben wird und nach zwei Corona-Sommern noch ein gewisser emotionaler Nachholbedarf für Ferienprogramme besteht, kann man vielleicht von 10.000 Euro an Kosten ausgehen, die ein gebührenfreies Ferienticket für bis zu 15jährige im Stadtbus verursachen würde.



Unter Würdigung der städtischen Haushaltslage ist darauf hinzuweisen, dass diese freiwillige Leistung im Haushalt bisher nicht eingestellt ist und die (finanziellen) Folgen der Einführung des deutschlandweiten 49 €-Tickets und die weiter angestiegenen Energiepreise auf das bereits sehr hohe Defizit aus dem Betrieb des Stadtbus Weiden noch nicht absehbar sind.

Andererseits bietet die Attraktivitätssteigerung des ÖPNV für notwendige Fahrten im Rahmen der Ferienaktivitäten von Kindern und Jugendlichen aus Aspekten des Klimaschutzes einen guten Ansatzpunkt, Kinder und Jugendliche frühzeitig für dieses Thema zu sensibilisieren. Damit einhergehen sollte natürlich auch eine entsprechende mediale Begleitung im Programm des Stadtjugendrings. Eine Eingrenzung des kostenfreien Angebotes nur auf Kinder, die am Ferienprogramm des Stadtjugendrings teilnehmen, ist kaum umsetzbar und im Hinblick auf etwaige andere Veranstalter auch nicht zulässig. Eine kostenfreie Abgabe von Ferientickets im Stadtbus mit anschließender Verrechnung über die Stadt ist daher ausnahmslos nur für alle Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre machbar.

Personelle Auswirkungen (Stellenminderungen / -mehrungen):

Keine personellen Auswirkungen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die vorgeschlagene Beschlussfassung bedeutet eine Erhöhung des Defizitenausgleichs um voraussichtlich etwa 10.000 €.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag wird mit der Maßgabe einer medialen Begleitung durch den Stadtjugendring entsprochen, der Finanzausschuss wird gebeten, die notwendigen Mittel bereitzustellen.

Anlagen:

Antrag SPD - Ferien kostenloser Nahverkehr für Kinder